

Zeugnisse schreiben bei Erkrankung - rechtliche Situation

Beitrag von „Cat1970“ vom 20. Mai 2016 19:06

Du musst die Zeugnisse nicht schreiben! Ich hatte eine ähnliche Situation, mein Kind kam als extremes Früchchen ohne Vorankündigung auf die Welt, lag auf der Intensivstation und ich genauso. Mein Schulleiter wusste Bescheid, da mein Mann ihn informiert hatte! Als ich nach Hause durfte -mein Kind nicht, das lag noch auf der Intensivstation und es ging ihm sehr sehr schlecht- ging es mir auch nicht gut (physisch und psychisch) und im Mutterschutz war ich ja nun auch: Im Briefkasten lag schon ein Schreiben, in dem ich aufgefordert wurde, unverzüglich die Zeugnisse zu schreiben und ein Gutachten für die LAA, die in zwei Klassen tätig war.

Ich habe einer Kollegin, die in meiner Klasse viel unterrichtet hat, alle meine Aufzeichnungen zu den Schülern geschickt und mit der anderen Kollegin telefoniert, in deren Klasse die LAA auch war, dass sie das Gutachten schreibt (alle Gutachten vorher für die LAA hatte ich geschrieben, da meine Kollegin Teilzeitkraft war).

Das reichte meinem Schulleiter nicht. Ich bekam einen bitterbösen Brief, dass ich das Gutachten für die LAA zu schreiben hätte. Dass ich die Zeugnisse nicht schreiben muss, darüber hatte meinen Rektor schon ein Kollege meiner Schule, der im Personalrat tätig war, informiert. Dieser Kollege rief mich netterweise von sich aus an und erzählte mir das. Ich selbst hatte keine Kraft, mich darum zu kümmern und habe nichts mehr unternommen. - An der Schule bin ich zum Glück nicht mehr. Der Schulleiter hat alle Kollegen bis auf eine weggekelt, mit denen ich früher dort war und ich habe später ebenfalls einen Versetzungsantrag gestellt.

Entspann dich, ärger dich möglichst nicht! Dein Kind ist 1000 mal wichtiger! Denk daran, dass du dich jetzt ausruhst!

Vergiss die Zeugnisse!

Alles Gute!